

27. März 2024

+++ PRESSEMITTEILUNG DER KARLSRUHE MARKETING UND EVENT GMBH +++

**Ansprechpartner Presse:**  
**Roland Rebmann**

Tel.: +49 721 782045-262  
Fax: +49 721 782045-999  
rebmann@karlsruhe-event.de  
www.karlsruhe-event.de

**„Residenz des Rechts“: Karlsruhe feiert 75 Jahre Grundgesetz**  
**Großes Verfassungsjubiläum auch in Karlsruhe spürbar / SCHLOSSLICHTSPIELE, Herbert Grönemeyer, Junge Verfassungsgespräche thematisieren Grundrechte**

Am 23. Mai 2024 feiert das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland seinen 75. Geburtstag. Während die offiziellen Feierlichkeiten rund um das Jubiläum der deutschen Verfassung in der ehemaligen Bundeshauptstadt Bonn über die Bühne gehen, widmet sich natürlich auch Karlsruhe als „Residenz des Rechts“, Sitz der höchsten deutschen Gerichte, zu diesem Anlass den Themen Recht und Demokratie.

Das **SCHLOSSLICHTSPIELE Light Festival Karlsruhe** wird in seiner 10. Spielzeit, die vom 15. August bis zum 15. September 2024 die Schlossfassade zur riesigen Leinwand macht, sichtbar Bezug auf das Themenfeld Recht und Demokratie nehmen. Das diesjährige Motto „Everybody Counts“ (dt. „Jede/r zählt“) betont die Wichtigkeit von Gleichberechtigung, Teilhabe, uneingeschränkten Grundrechten und Freiheit von Angst als zentrales Fundament der Demokratie in einer zunehmend polarisiert und umkämpft scheinenden Welt. Auch der vom ZKM Karlsruhe in Kooperation mit der BBBank ausgelobte BBBank-Award lud internationale Künstlerinnen und Künstler ein, sich mit Projection Mapping-Werken rund um diese Themen für die SCHLOSSLICHTSPIELE 2024 zu bewerben. Mit ihrem Werk „Liberty Enlightening the World“, das nicht zufällig den vollen Namen der New Yorker Freiheitsstatue trägt, konnte die ukrainische Künstlerin Julia Shamsheieva die Jury überzeugen und den ersten Preis gewinnen. Ihr Werk wird ebenso im Sommer auf dem Karlsruher Schloss zu sehen sein wie die Arbeiten „Letters of Liberty“ von Julian Hölscher und „Discourse“ von RESORB.

Bereits eine Woche vor dem Beginn der SCHLOSSLICHTSPIELE Karlsruhe wird das Karlsruher Schloss zur Kulisse für **zwei besondere Konzertabende mit Herbert Grönemeyer**. Grönemeyer ist nicht nur musikalisch einer der herausragendsten deutschen Künstler, sondern auch seit Jahrzehnten sozial und politisch engagiert, gerade auch für dieses Land und seine Demokratie. Seine Auftritte am 9. und 10. August mit Projektion auf die 170 Meter breite Schlossfassade werden als musikalisches und visuelles Highlight nicht nur Teil der Feierlichkeiten zu 75 Jahre Grundgesetz, sondern auch der Karlsruher Stadt- und Musikgeschichte, werden. Tickets für das Zusatzkonzert am 10. August sind noch bei eventim erhältlich.

„75 Jahre Grundgesetz, 75 Jahre Demokratie – das bedeutet auch 75 Jahre Freiheit, und das bedeutet auch 75 Jahre Kunstfreiheit“, sagt Herbert Grönemeyer mit Blick auf seinen Besuch in Karlsruhe. „Ich freue mich sehr, dass auch Karlsruhe, mit den höchsten



Gerichten unseres Landes auch als „Residenz des Rechts“ bekannt, dieses tolle Jubiläum, diese großen Errungenschaften, in diesem Sommer feiert, und dass ich Teil davon sein kann“, so Grönemeyer weiter.

Als „**Residenz des Rechts**“ wird Karlsruhe die Feierlichkeiten das ganze Jahr über begleiten und mit zahlreichen Formaten von Frühjahr bis Herbst Demokratie und Recht beleuchten und feiern. „Kultur braucht Demokratie, Freiheit braucht Grundrechte“, sagt Karlsruhes Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup. „Nie war das in den letzten Jahrzehnten vielleicht so aktuell wie heute. Auch deshalb ist es mir besonders wichtig, dass wir uns als Stadt Karlsruhe – wo Kultur und Recht nicht nur ideell, sondern auch örtlich ganz eng beieinander sind – mit einem vielfältigen Programm an den Feierlichkeiten zum Verfassungsjubiläum ‚75 Jahre Grundgesetz‘ beteiligen“, so OB Mentrup weiter.

**Ansprechpartner Presse:**  
**Roland Rebmann**

Tel.: +49 721 782045-262  
Fax: +49 721 782045-999  
rebmann@karlsruhe-event.de  
www.karlsruhe-event.de

Einige Programmpunkte stehen bereits jetzt fest:

- Unter dem Jahresthema „In guter Verfassung? Die Zukunft des Rechtsstaats“ wird die **Stiftung Forum Recht** in Diskussionen und Begegnungen gemeinsam mit der Bevölkerung verschiedensten Fragen zur Zukunft des Rechtsstaats nachgehen. Die aktuelle Foto-Ausstellung „Sprawiedliwość – Gerechtigkeit“ beschäftigt sich mit unserem Nachbarland Polen und zeigt in beeindruckenden Bildern, welche Auswirkungen politisch motivierte Eingriffe in das Justizwesen und Angriffe auf eine unabhängige Justiz haben können. Am 21. Mai lädt das Forum Recht in Kooperation mit der Badischen Landesbibliothek zur Podiumsdiskussion „Robustes Provisorium? – 75 Jahre Grundgesetz“: Zunächst als Provisorium geschaffen, ist das Grundgesetz seit der deutschen Wiedervereinigung faktisch zur gesamtstaatlichen Verfassung mit europäischer Strahlkraft und Vorbild für weitere Länder geworden.
- Die **Stadt Karlsruhe** stellt ihre Veranstaltungen rund um den **Internationalen Frauentag 2024** unter den Titel „Von mitgemeint zu gleichberechtigt?! – 75 Jahre Artikel 3, Absatz 2 GG“. Das Stadtarchiv Karlsruhe hat gemeinsam mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt eine kleine Tafelausstellung im Kontext von 75 Jahre Artikel 3 GG („Männer und Frauen sind gleichberechtigt.“) konzipiert, die noch bis zum 4. April im Neuen Ständehaus Karlsruhe zu sehen ist.
- Traditionell am 22. Mai, dem Vorabend der Verkündung des Grundgesetzes, lädt die Stadt Karlsruhe zum **Verfassungsgespräch** unter der Schirmherrschaft des Präsidenten des Bundesverfassungsgerichts ein. In Kooperation mit der Juristischen Studiengesellschaft Karlsruhe, dem Karlsruher Forum für Kultur, Recht und Technik e. V., der Deutschen Sektion der Internationalen Juristen-Kommission e. V. und dem Förderverein FORUM RECHT e. V. wird das Thema „Herausforderung Wohnen“

diskutiert. Das Verfassungsgespräch wird im Live-Stream und auch im Anschluss auf [www.phoenix.de](http://www.phoenix.de) zu sehen sein.

**Ansprechpartner Presse:**  
**Roland Rebmann**

Tel.: +49 721 782045-262  
Fax: +49 721 782045-999  
rebmann@karlsruhe-event.de  
[www.karlsruhe-event.de](http://www.karlsruhe-event.de)

- Nicht nur auf Deutschland, sondern auf die ganze Welt richtet das interkulturelle Fest „**MONDO - ein Fest für alle**“ den Blick am 22. Juni auf dem Marktplatz. Hier warten kulturelle und kulinarische Köstlichkeiten auf die Besucherinnen und Besucher, die die Vielfalt und Buntheit Karlsruhes mit allen Sinnen erleb- und erfahrbar machen. Angesichts von Konflikten und Kriegen sendet MONDO ein buntes und hoffnungsvolles Signal für ein friedliches Miteinander und das gemeinsame Feiern.
- In Kooperation mit der KME und der Stiftung Forum Recht lädt der Stadtjugendausschuss Karlsruhe zu den „**Jungen Verfassungsgesprächen**“ am 10. August ein. Jugendliche diskutieren dabei auf dem Marktplatz mit Expertinnen und Experten Zukunftsfragen rund um Grundrechte und Verfassung.

Weitere Veranstaltungsformate anlässlich des Jubiläums 75 Jahre Grundgesetz sind bereits in Vorbereitung. Über aktuelle Entwicklungen werden wir Sie zeitnah informieren.

[www.karlsruhe-erleben.de](http://www.karlsruhe-erleben.de)